

Das neue BMW M4 Coupé, das neue BMW M4 Cabrio.



Mehr Kraft, geschärfte Designmerkmale, neue Möglichkeiten zur Individualisierung und digitale Innovationen: Mit konsequenten Fortschritten in den für ein exklusives Performance-Erlebnis relevanten Bereichen schreibt die BMW M GmbH die Erfolgsgeschichte ihrer Bestseller im Premium-Segment der Mittelklasse fort. Im neuen BMW M4 Coupé und im neuen BMW M4 Cabrio werden die Motorsport-Gene der High-Performance-Modelle jetzt intensiver denn je in Szene gesetzt. Eine um 15 kW/20 PS gesteigerte Höchstleistung für die Modelle BMW M4 Competition Coupé mit M und BMW M4 Competition Cabrio mit M xDrive, neue Scheinwerfer, Laserlicht-Heckleuchten, Lenkräder und Interieurleisten, M Leichtmetall-Schmiederäder in einem neuen Design sowie das BMW Operating System 8.5 markieren die Highlights der Weiterentwicklung im Modelljahr 2024.

Der Reihensechszylinder-Motor mit M TwinPower Turbo Technologie wird künftig in drei Leistungsstufen angeboten. Einzigartig im Wettbewerbsumfeld ist weiterhin die Kombination der 353 kW/480 PS starken Variante der Antriebseinheit mit einer 6-Gang-Handschaltung im neuen BMW M4 Coupé. Der Motor des neuen BMW M4 Competition Coupé erzeugt eine Höchstleistung von 375 kW/510 PS und bringt seine Kraft über ein 8-Gang M Steptronic Getriebe mit Drivelogic auf die Strasse. In den allradgetriebenen Modellvarianten von Coupé und Cabrio sorgt dieses Getriebe gemeinsam mit dem M xDrive für eine extrem souveräne Umsetzung der jetzt auf 390 kW/530 PS gesteigerten Motorleistung in begeisternde Fahrdynamik.

Mit den aktuellen Modifikationen verfügen die High-Performance-Automobile der Premium-Mittelklasse über ideale Voraussetzungen, um ihre Popularität auf den internationalen Automobilmärkten weiter zu steigern und ihre Führungsposition im Segment zu festigen. Zum wichtigsten Absatzmarkt für das BMW M4 Coupé entwickelten sich die USA, gefolgt von China, Deutschland und Grossbritannien. Das BMW M4 Cabrio erzielt in den USA die mit Abstand höchsten Verkaufszahlen. Darüber hinaus erfreut sich der offene Viersitzer auch in Deutschland und Grossbritannien grosser Beliebtheit. Sowohl weltweit als auch in jeder der für sie besonders relevanten Absatzregionen haben

die Modelle der Baureihe BMW M4 mit deutlichem Vorsprung die Position des Marktführers in ihrem jeweiligen Wettbewerbsumfeld inne.

Die Neuauflagen des BMW M4 Coupé und des BMW M4 Cabrio entstehen im BMW Group Werk Dingolfing. Die weltweite Markteinführung der neuen Modelle beginnt einflussend in die Produktion im März 2024.

Individuelle Fahrzeug-Charaktere, M typische Performance.

Kompromisslose Dynamik im Alltag und auf der Rennstrecke zeichnet die Modelle der Baureihe BMW M4 aus und spiegelt sich auch in ihrem Design wider. Kraftvolle Proportionen und M spezifische Designmerkmale zur Optimierung von Kühlluftzufuhr und aerodynamischer Balance betonen ihren Status als High-Performance-Sportwagen. Die grosse, vertikal ausgerichtete BMW Niere mit M typischen Doppellamellen in horizontaler Anordnung, kraftvoll modellierte Radhäuser sowie weit ausgestellte, in hochglänzendem Schwarz abgesetzte Seitenschweller und Aufsätze für die Front- und die Heckschürze liefern klare Hinweise auf das fahrdynamische Potenzial von Coupé und Cabrio.

Darüber hinaus präsentieren sich die verschiedenen Modellvarianten als individuelle Fahrzeug-Charaktere, die das extrem sportliche Fahrerlebnis um jeweils eigenständige Facetten bereichern. So gehört ein aus carbonfaserverstärktem Kunststoff (CFK) gefertigtes Dach zur Serienausstattung aller Modellvarianten des BMW M4 Coupé. Eine besonders exklusive Möglichkeit, M typische Performance in Kombination mit einem stilvollen Open-Air-Feeling zu geniessen, bietet das BMW M4 Competition Cabrio mit M xDrive. Sein hochwertiges Flächenspiegelverdeck verbindet die Vorzüge eines versenkbaren Hardtops mit dem Erscheinungsbild eines klassischen Textildachs. Ein elektrischer Antrieb ermöglicht es, das Verdeck auf Knopfdruck und auch während der Fahrt innerhalb von 18 Sekunden zu öffnen beziehungsweise zu schliessen.

Reihensechszylinder-Motor mit Rennsport-Technologie und neuer Leistungsspezifikation.

Die im neuen BMW M4 Coupé und im neuen BMW M4 Cabrio eingesetzten Reihensechszylinder-Antriebe vereinen die für Motoren der BMW M GmbH typische Hochdrehzahl-Charakteristik mit der aktuellen Ausführung der M TwinPower Turbo Technologie. Alle Varianten des 3,0 Liter grossen Triebwerks beeindrucken durch spontane Kraftentfaltung und hohe Drehfreude bis in höchste Lastbereiche. Diese

Eigenschaften führen zu jener unverwechselbaren, von linearer Kraftentfaltung geprägten Leistungscharakteristik, die das Performance-Erlebnis in einem BMW M Automobil seit jeher kennzeichnet.

Zu den unmittelbar aus dem Rennsport transferierten Konstruktionsmerkmalen des Motors gehören das extrem steife, in buchsenloser Closed-Deck-Bauweise gefertigte Kurbelgehäuse, die geschmiedete Leichtbau-Kurbelwelle und die im Lichtbogendrahtspritz-Verfahren (LDS) aufgetragene Eisenbeschichtung für die Zylinderlaufbahnen. Der in einem 3D-Druckverfahren gefertigte Zylinderkopf-Kern verfügt über einen optimierten, mit herkömmlicher Metallgießtechnik nicht realisierbaren Verlauf der Kühlmittelkanäle. Auf diese Weise werden Gewicht und Temperaturmanagement gleichermassen optimiert. Ebenso wie das Kühlsystem ist auch die Ölversorgung auf die besonderen Herausforderungen beim Einsatz auf der Rennstrecke ausgelegt.

Die M TwinPower Turbo Technologie umfasst zwei Mono-Scroll-Lader, die jeweils drei Zylinder mit komprimierter Luft versorgen. Eine indirekte, von einem Niedertemperatur-Kreislauf versorgte Ladeluftkühlung und spezifische Verdichter optimieren die Leistungsausbeute der Ladeeinheit. Darüber hinaus beinhaltet das Technologiepaket die mit einem Maximaldruck von 350 bar agierende Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection, die variable Ventilsteuerung VALVETRONIC und die stufenlose Nockenwellenverstellung Doppel-VANOS.

Die im neuen BMW M4 Competition Coupé mit M xDrive und im neuen BMW M4 Competition Cabrio mit M xDrive eingesetzte Variante des Reihensechszylinder-Aggregats mobilisiert eine von bislang 375 kW/510 PS auf nunmehr 390 kW/530 PS gesteigerte Spitzenleistung, die bei einer Motordrehzahl von 6250 min⁻¹ erreicht wird. Das maximale Drehmoment von 650 Nm ruft der weiterentwickelte Antrieb in einem nach oben erweiterten Drehzahlbereich zwischen 2750 und 5730 min⁻¹ ab. Daraus resultiert eine nochmals vehementere und kontinuierlich fortgesetzte Kraftentfaltung, die das Performance-Erlebnis vor allem in hochdynamischen Fahrsituationen weiter intensiviert. Diese exklusive Leistungsspezifikation wird durch eine Modifikation der Motorsteuerung realisiert und liefert einen weiteren Beleg für das herausragende Potenzial des von der BMW M GmbH entwickelten Reihensechszylinder-Motors, der auch als Basis für das im Langstreckenrennfahrzeug BMW M4 GT3 eingesetzte Triebwerk dient.

Während das neue BMW M4 Competition Coupé mit M xDrive in 3,5 Sekunden von null auf 100 km/h beschleunigt, benötigt das neue BMW M4 Competition Cabrio mit M xDrive 3,7 Sekunden für den Standardspurt aus dem Stand. Serienmässig erreichen alle Modellvarianten des neuen BMW M4 Coupé und des neuen BMW M4 Cabrio eine elektronisch auf 250 km/h limitierte Höchstgeschwindigkeit. Dieser Wert kann mit dem optionalen M Driver's Package auf 280 km/h (BMW M4 Competition Cabrio mit M xDrive) beziehungsweise 290 km/h angehoben werden.

Abgestimmt auf dem Nürburgring: M typisches Gesamtpaket aus Motor, Kraftübertragung und Fahrwerkstechnik.

Das 6-Gang Handschaltgetriebe des neuen BMW M4 Coupé ist ebenso wie das 8-Gang M Steptronic Getriebe mit Drivelogic, das in allen weiteren Modellvarianten zum Einsatz kommt, optimal auf die Leistungscharakteristik des jeweiligen Motors abgestimmt. Schaltwippen am Lenkrad für spontane manuelle Eingriff in die Fahrstufenwahl und die per Drivelogic Taster variierbare Schaltcharakteristik ebnen den Weg zu einem auf vielfältige Weise individualisierbaren Fahrerlebnis.

Die kraftvollste Ausführung des Reihensechszylinders wird zudem mit dem intelligenten Allradantrieb M xDrive kombiniert. Dem neuen BMW M4 Competition Coupé mit M xDrive und dem neuen BMW M4 Competition Cabrio mit M xDrive verhilft dies zu überragender Traktion, die sich insbesondere in ihren Top-Werten für die Beschleunigung ausdrückt. Mit seiner hinterradbetonten Auslegung und im Zusammenwirken mit dem ebenfalls vollvariabel agierenden Aktiven M Differenzial im Hinterachsgetriebe unterstützt das System M xDrive ausserdem das typische M Feeling bei dynamischer Kurvenfahrt. Über das Setup Menü kann der Fahrer neben der Grundeinstellung 4WD den Modus 4WD Sport anwählen, in dem ein höherer Anteil des Antriebsmoments an die Hinterräder geleitet wird. Bei deaktiviertem DSC steht ausserdem der Modus 2WD für eine ausschliessliche Kraftübertragung an die Hinterräder zur Verfügung.

Ideale Voraussetzungen für begeisternde Agilität und ein spontanes Ansprechen auf Lenkbefehle werden mit der hohen Torsionssteifigkeit der Karosseriestruktur und der Fahrwerksanbindung geschaffen. Modellspezifische Karosseriestreben tragen dazu bei, dass auch das offene High-Performance-Modell die für BMW M Automobile typische Kombination aus Dynamik, Agilität und Präzision im Fahrverhalten aufweist.

Die M spezifische Kinematik und Elastokinematik der Doppelgelenk-Federbeinvorderachse und der Fünflenker-Hinterachse gewährleisten die für alle Modelle der Baureihe charakteristische Harmonie aus extremer Fahrdynamik und ausgewogenen Komforteigenschaften im Alltag und auf Reisen. Zur individuellen Abstimmung der elektronisch geregelten Stossdämpfer des serienmässigen Adaptiven M Fahrwerks stehen drei Kennfelder zur Auswahl, die über das M Setup Menü aktiviert werden können. Weitere Bestandteile der Fahrwerkstechnik sind die M Servotronic Lenkung und das integrierte Bremssystem, das sowohl in Verbindung mit der serienmässigen M Compound Bremsanlage als auch mit der optionalen M Carbon-Keramik Bremsanlage zum Einsatz kommt.

Die integrierte Applikation aller Antriebs- und Fahrwerkssysteme, die unter anderem auf der Nordschleife des Nürburgrings erfolgte, gewährleistet auch im Alltagsverkehr ein hochdynamisches und dabei jederzeit präzise kontrollierbares Handling. Für eine im Wettbewerbsumfeld einzigartige Form der Fahrfreude sorgt die Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilität Control), die neben dem M Dynamic Mode auch eine in zehn Stufen regulierbare Antriebsschlupfbegrenzung umfasst. Die für das neue BMW M4 Coupé optionale und für alle Competition Modelle serienmässige Funktion M Traction Control ermöglicht es dem Fahrer, die Regeleingriffe stufenweise zu reduzieren, um sich beispielsweise beim Einsatz auf der Rennstrecke behutsam an den fahrphysikalischen Grenzbereich heranzutasten. Mit dem M Laptimer und dem M Drift Analyser stehen weitere Funktionen zur Verfügung, die den Charakter der High-Performance-Modelle als Sportgeräte für abgesperrte Strecken unterstreichen.

Achsspezifische Felgengrössen, M Leichtmetall-Schmiederäder in einem neuen Design.

Für eine besonders umfassende Übertragung von Seitenführungskräften bei dynamischer Kurvenfahrt wird mit achsspezifischen Felgengrössen gesorgt. Serienmässig verfügen das neue BMW M4 Coupé und das neue BMW M4 Competition Coupé über geschmiedete M Leichtmetallräder in der Grösse 18 Zoll an der Vorder- und 19 Zoll an der Hinterachse. Die Serienausstattung des BMW M4 Competition Coupé mit M xDrive und des BMW M4 Competition Cabrio mit M xDrive umfasst geschmiedete M Leichtmetallräder im Format 19 Zoll vorn und 20 Zoll hinten.

Die Kombination aus 19 und 20 Zoll grossen M Leichtmetallrädern steht optional auch für das neue BMW M4 Coupé und das neue BMW M4 Competition Coupé zur Verfügung. Neu im Programm der

Sonderausstattungen für alle Modellvarianten sind geschmiedete M Leichtmetallräder in diesen Dimensionen, die im Doppelspeichen-Design und jetzt erstmals auch in der Farbe Silber gehalten sind. Ihre hell glänzenden Oberflächen sorgen für sportives und zugleich hochwertig-elegantes Erscheinungsbild.

Assistenzsysteme mit konfigurierbarem Funktionsumfang.

Zu einem unverwechselbaren Fahrerlebnis trägt auch die kontinuierlich weiterentwickelte Auswahl an Systemen für das automatisierte Fahren und Parken bei. Hinsichtlich Funktionsumfang und Verfügbarkeit setzen sie Massstäbe im Wettbewerbsumfeld des neuen BMW M4 Coupé und des neuen BMW M4 Cabrio. Ausserdem lassen sich die Aktivitäten der Fahrerassistenzsysteme mit der M Mode Taste auf der Mittelkonsole beeinflussen, um ein jeweils situationsgerechtes und für Hochleistungs-Sportwagen typisches Performance-Erlebnis zu gewährleisten. So werden etwa in der optional verfügbaren und für die Nutzung auf der Rennstrecke konzipierten Einstellung TRACK sämtliche Komfort- und Sicherheitssysteme vorübergehend deaktiviert.

Zur Serienausstattung des neuen BMW M4 Coupé und des neuen BMW M4 Cabrio gehören die Park Distance Control mit Sensoren an Front und Heck, die Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, die Frontkollisionswarnung mit Bremsengriff, die Spurverlassenswarnung einschliesslich Fahrbahnrückführung mit Lenkunterstützung und die Verkehrszeichenerkennung Speed Limit Info mit Überholverbotsanzeige. Optional werden für die Competition Modelle unter anderem der Lenk- und Spurführungsassistent mit automatischem Speed Limit Assist, Spurhalteassistent und Ampelerkennung sowie die Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion als Bestandteil des Driving Assistant Professional angeboten. Der serienmässige Parking Assistant ermöglicht das automatische Ein- und Ausparken und umfasst auch den Rückfahrassistenten.

Moderne Design-Akzente: Neugestaltete Scheinwerfer, Heckleuchten mit Lasertechnologie.

Eine Neugestaltung der Scheinwerfer verhilft der Fahrzeugfront des neuen BMW M4 Coupé und des neuen BMW M4 Cabrio zu einem modernen Akzent. Die serienmässigen LED-Scheinwerfer sind in ihrem Inneren nun besonders markant strukturiert und dabei auch funktional weiterentwickelt. Abblend- und Fernlicht werden jetzt aus einem gemeinsamen LED-Modul erzeugt. Jeweils zwei vertikal und leicht pfeilförmig ausgerichtete LED-Einheiten übernehmen die Funktionen des Positions- und Tagfahrlichts sowie der Fahrtrichtungsanzeiger. Die

technik-orientierte Anmutung der neuen Lichtquellen sorgt für ein hochwertiges und progressives Erscheinungsbild.

Als Sonderausstattung sind Adaptive LED-Scheinwerfer mit blendfreiem Matrix-Fernlicht erhältlich. Sie sind an blauen Einlegern erkennbar und verfügen über eine Stadtlicht- und eine Abbiegelicht-Funktion. Die Aktivierung des Stadtlichts sorgt bei niedrigen Fahrgeschwindigkeiten auf Strassen, die anhand der Navigationsdaten als innerörtliche Zonen identifiziert werden, für eine optimierte Ausleuchtung der seitlichen Fahrbahnbereiche. Das Abblendlicht wird dabei erst ab einer Geschwindigkeit von 35 km/h hinzugeschaltet. In Verbindung mit den Adaptiven LED-Scheinwerfern werden ausserdem M Shadow Line Leuchten mit dunklen Akzenten im Inneren angeboten.

Darüber hinaus werden die Adaptiven LED-Scheinwerfer mit einer sowohl optisch als auch technologisch beeindruckenden Ausführung der LED-Heckleuchten kombiniert. Für die Neuauflagen aller Modelle der Baureihe BMW M4 stehen Heckleuchten mit Lasertechnologie zur Verfügung, die ein besonders faszinierendes Lichtdesign aufweisen. In ihrem Inneren erzeugen Laserdioden eine gleichmässige Illumination von Glasfaserbündeln, deren filigrane, dreidimensionale Leuchtgrafik das Schlusslicht ergänzt. Die modellspezifische Ausführung dieser innovativen Lichtinszenierung nutzt eine Technologie, die erstmals beim auf 1 000 Exemplare limitierten High-Performance-Sondermodell BMW M4 CSL präsentiert wurde.

Weitere subtile Akzente für hochwertige Eleganz werden mit einer Neugestaltung im Umfeld des BMW sowie des M Logos am Heck der Competition Modelle gesetzt. Der Sockel des BMW Logos ist dort jetzt in hochglänzendem Schwarz gehalten. Das auf der Heckklappe aufgebrachte Markenemblem der BMW M GmbH verfügt nun über eine silberfarbene Einfassung.

Eine exklusiv für die Modellvarianten des neuen BMW M4 Coupé angebotene Möglichkeit zur Individualisierung des äusseren Erscheinungsbilds stellt die optionale M Designgrafik für die Fronthaube und die Heckklappe dar. Diese Kontrastlackierung betont die Sportwagen-Charakteristik des Zweitürers und ist wahlweise in Schwarz hochglänzend oder in Rot hochglänzend verfügbar. In Verbindung mit dem optional und aufpreisfrei erhältlichen Stahldach einschliesslich eines elektrisch betriebenen Glasschiebedachs kommt ein zusätzlicher Designakzent hinzu: Der Blechanteil des Dachs wird in hochglänzendem Schwarz anstelle der Wagenfarbe lackiert.

M spezifisches Sportwagen-Cockpit mit neuen Lenkrädern und Interieurleisten.

Auch das moderne Rennsport-Ambiente im Interieur vollzieht mit der Neuauflage der High-Performance-Modelle eine detaillierte Weiterentwicklung. Neue Lenkräder und Bedienelemente sowie besonders hochwertige Materialien für Instrumententafel und Interieurleisten steigern die exklusive Anmutung des M spezifischen Sportwagen-Cockpits.

Das serienmässige M Lederlenkrad mit Multifunktionstasten, zwei M Tasten sowie Schaltwippen bei den Competition Modellen vermittelt dem Fahrer jetzt ein nochmals intensiveres Rennstrecken-Feeling. Seine Neugestaltung umfasst einen im unteren Bereich abgeflachten Lenkradkranz und präzise modifizierte Speichen. Eine rote Mittenmarkierung in der Zwölf-Uhr-Position unterstreicht die sportive Ausrichtung der Lenkradgestaltung. Optional ist ausserdem erstmals ein M Alcantara-Lenkrad mit dem gleichen Design und Funktionsumfang erhältlich. Für beide Ausführungen des Lenkrads wird als Sonderausstattung auch eine Heizfunktion angeboten.

Zur M spezifischen Cockpitgestaltung gehört ausserdem das Bedienfeld auf der Mittelkonsole. Gemeinsam mit dem Schalthebel beziehungsweise Gangwahlschalter, dem roten Start-/Stop-Knopf und dem BMW iDrive Controller sind dort unter anderem die Setup Taste und die M Mode Taste platziert. Mit ihnen lässt sich eine individuelle Fahrzeugabstimmung konfigurieren sowie ein auf die jeweilige Fahrsituation angepasster Funktionsumfang der Cockpitanzeigen und Fahrerassistenzsysteme aktivieren.

M typisch ist auch die Kombination aus sportlichem Flair und modernem Premium-Ambiente im Interieur. Dazu trägt unter anderem die hochwertige Design- und Verarbeitungsqualität der im Innenraum verwendeten Materialien bei. Die Interieurleisten im Bereich der Instrumententafel sowie auf dem Bedienfeld und der Cupholder-Abdeckung sind jetzt serienmässig in der Ausführung Dark Graphite matt gehalten. Optional stehen für das neue BMW M4 Coupé und das neue BMW M4 Cabrio Interieurleisten in der Ausführung Aluminium Rhombicle anthrazit sowie in der neuen Variante Aluminium Feinschliff zur Auswahl. Die optionale Instrumententafel in der Ausführung Sensatec weist jetzt eine weiter verfeinerte Oberflächenstruktur auf.

Die serienmässigen M Sportsitze bieten vielfältige, elektrisch betriebene Einstellmöglichkeiten, integrierte Kopfstützen und beleuchtete

Modellschriftzüge. Die ideale Position hinter dem Lenkrad kann per Memory-Funktion gespeichert werden. Eine Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer gehört ebenfalls zur Serienausstattung, optional ist auch eine Sitzbelüftung verfügbar. Die serienmässige Lederausstattung Merino ist ebenso wie die Volllederausstattung Merino, die BMW Individual Lederausstattung Merino mit erweiterten Umgängen und die BMW Individual Volllederausstattung Merino in jeweils vier Farbvarianten erhältlich.

Für eine im Stil eines Rennfahrzeugs optimierte Verbindung zwischen Fahrer und Fahrzeug sorgen die optionalen, ebenfalls vollelektrisch einstell- und beheizbaren M Carbon Schalensitze. Sie vereinen rennsportliche Funktionalität mit Leichtbau, luxuriöser Verarbeitung und hohem Langstreckenkomfort. Der Einsatz von CFK in den Strukturelementen von Sitzfläche und Lehne sowie Durchbrüche im Bereich der Seitenwangen und unterhalb der Kopfstützen führen zu einer Gewichtsreduzierung um 9,6 Kilogramm im Vergleich zu den serienmässigen M Sportsitzen.

Als exklusive Option für das BMW M4 Competition Cabrio mit M xDrive stehen ausserdem Nackenwärmer zur Verfügung. Sie erzeugen einen in drei Stufen einstellbaren Luftstrom, der unabhängig von den Aussentemperaturen auch beim Offenfahren für wohlige Wärme im Nackenbereich von Fahrer und Beifahrer sorgt.

BMW Curved Display und neues BMW Operating System 8.5.

Mehr denn je wird im neuen BMW M4 Coupé und im neuen BMW M4 Cabrio das exklusive Sportwagen-Flair mit fortschrittlicher Digitalisierung kombiniert. M spezifische Anzeigen auf dem hochauflösenden, zum Fahrer hin geneigten BMW Curved Display unterstützen die Konzentration auf das Fahrgeschehen. Der volldigitale Anzeigenverbund setzt sich aus einem 12,3 Zoll grossen Information Display hinter dem Lenkrad und einem Control Display mit einer Bildschirmdiagonale von 14,9 Zoll zusammen.

Das BMW Curved Display dient als Bühne für das aktuelle BMW iDrive, das im neuen BMW M4 Coupé und im neuen BMW M4 Cabrio zum Einsatz kommt. Das Anzeige- und Bediensystem, das auch den BMW Intelligent Personal Assistant umfasst und damit gezielt auf Touch- und Sprachsteuerung ausgerichtet ist, basiert jetzt auf dem BMW Operating System 8.5. Damit werden die M spezifischen Grafikdarstellungen und Anzeigeninhalte auf dem Information und dem Control Display um eine neue Form der Bedienung für die serienmässige 3-Zonen-

Klimaautomatik ergänzt. Temperatúrauswahl, Belüftungsintensität, Sitzheizung sowie bei entsprechender Ausstattung auch die Lenkradheizung können nun per Touchfunktion über einen speziellen Menüpunkt im unteren Bereich des Control Displays beziehungsweise mittels Sprachbefehl gesteuert werden.

Der erneute Fortschritt auf dem Gebiet der digitalen Bedienung geht mit einer weiteren Reduzierung der Zahl der Tasten und Regler im Cockpit sowie mit einer Neugestaltung der Instrumententafel einher. Neue Verstellknöpfe an den Frischluftgrills in der Mitte der Instrumententafel sowie auf der Fahrer- und der Beifahrerseite bieten die Möglichkeit, die Strömungsrichtung durch Dreh- und Kippbewegungen anzupassen. Ausserdem umfasst das serienmässige Ambiente Licht nun auch eine in die Blende der zentralen Fugenausströmer integrierte Konturbeleuchtung. Sie kann ebenso wie die Beleuchtung der Fussräume, des Ablagefachs im vorderen Bereich der Mittelkonsole und der Türöffner hinsichtlich Farbe und Helligkeit nach individuellen Vorlieben angepasst werden. Dazu stehen neun Farben zur Auswahl. Zum Funktionsumfang der Interieurbeleuchtung gehören ausserdem eine stimmungsvolle Welcome- und Goodbye-Inszenierung sowie Lichtsignale, die auf eine geöffnete Tür und auf eingehende Telefonanrufe hinweisen.

Das serienmässige BMW Live Cockpit Professional umfasst auch das cloudbasierte Navigationssystem BMW Maps. Serienmässig steht auch das BMW Head-Up Display zur Verfügung, das fahrrelevante Informationen in einem M spezifischen Stil auf die Windschutzscheibe projiziert, darunter ein mehrfarbiges Drehzahlband, die Shift Lights und die M View Ansicht.

Ausserdem umfasst das BMW Live Cockpit Professional zwei USB-Anschlüsse zur Datenübertragung und eine WLAN-Schnittstelle sowie die Smartphone-Integration, die unter anderem die Nutzung von Apple CarPlay® und Android Auto™ ermöglicht. Darüber hinaus gehören die Telefonie mit Wireless Charging zum kabellosen Aufladen geeigneter Smartphones sowie ein HiFi Lautsprechersystem mit 10 Klangquellen und einer Verstärkerleistung von 205 Watt zur Serienausstattung des neuen BMW M4 Coupé und des neuen BMW M4 Cabrio.

Gezielte Individualisierung mit M Carbon Exterieurpaket, M Race Track Paket und BMW M Performance Parts.

Für einen präzise individualisierten Auftritt der neuen High-Performance-Automobile ist ein jeweils modellspezifisches M Carbon

Exterieurpaket erhältlich. Es bringt den Rennsport-Charakter beider Modelle auch optisch noch intensiver zur Geltung. Das M Carbon Exterieurpaket umfasst Einleger für die weit geöffneten vorderen Lufteinlässe und einen Heckdiffusor mit jeweils eigenständiger Geometrie, Aussenspiegelkappen sowie – exklusiv für das neue BMW M4 Coupé – einen Heckspoiler aus CFK. Mit dem ebenfalls optional verfügbaren M Race Track Paket, das neben der M Carbon-Keramik Bremsanlage auch die M Carbon Schalensitze für Fahrer und Beifahrer sowie die Interieurleisten in der Ausführung Carbon Fibre hochglänzend beinhaltet, wird das Fahrzeuggewicht um bis zu 25 Kilogramm reduziert.

Zusätzliche Möglichkeiten, das intensive Fahrerlebnis und die dynamische Ausstrahlung der neuen Hochleistungs-Sportwagen auf den persönlichen Stil des Fahrers abzustimmen, bieten die BMW M Performance Parts. Das Programm der modellspezifischen Nachrüst-Optionen reicht von Exterieurkomponenten aus CFK über M Performance Schmiederäder mit Zentralverschluss bis hin zu M Performance Fussmatten und M Performance Lenkradblenden zur Individualisierung des Interieurs.

Die Berechnung beruht auf der Verordnung des UVEK über Angaben auf der Energieetikette von neuen Personenwagen (VEE-PW) vom 05. Juli 2022. Die Verbrauchsangaben sind Normverbrauchs-Angaben gemäss dem WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure), die zum Vergleich der Fahrzeuge dienen. In der Praxis können die Angaben jedoch je nach Fahrstil, Zuladung, Topografie und Jahreszeit teilweise deutlich abweichen.

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007 / 715 ermittelt. Für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den Verbrauch und/oder CO₂-Ausstoss abstellen, können je nach Kantonalen Regelung teilweise andere als die hier angegebenen Werte gelten. Damit Energieverbräuche unterschiedlicher Antriebsformen (Benzin, Diesel, Gas, Strom, usw.) vergleichbar sind, werden sie zusätzlich als sogenannte Benzinäquivalente (Masseinheit für Energie) ausgewiesen.

Der Durchschnittswert der CO₂-Emissionen aller immatrikulierten Neuwagen beträgt für das Jahr 2023 129 g/km. Der CO₂-Zielwert für Fahrzeuge, die nach WLTP geprüft sind, beträgt 118 g/km.